

Luxemburg-Führer zum Kongress

La normativité de genre et ses effets sur l'enfance et l'adolescence



à l'Abbaye de Neumünster
in der Abbaye de Neumünster



DEVENIR ADULTE
ERWACHSEN WERDEN

École
Schule

MÉDECINE
MEDIZIN

Education
Erziehung

Psychologie
Psychologie

BIOLOGIE
BIOLOGIE

Sociologie
Soziologie

NORMATIVITÉ
NORMATIVITÄT

DROIT
Famille RECHT
Familie

Normativité -
dépassée ou actuelle?
Normativität - tradiert oder
aktuell?

- Congrès scientifique
Wissenschaftlicher Kongress
- Workshops
Workshops
- Programme culturel
Kulturprogramm

avec traduction simultanée
mit Simultanübersetzung

Sous le patronage de
Unter der Schirrherrschaft von
Monsieur le Ministre
Mars DI BARTOLOMEO

24-29
sept. 2012

www.gender-spaces.uni.lu



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de la Santé



MINISTÈRE DE L'ÉDUCATION NATIONALE
ET DE LA FORMATION PROFESSIONNELLE
Service de coordination de la recherche
et de l'innovation pédagogiques et technologiques



CENTRE POUR L'ÉGALITÉ
DE TRAITEMENT



Fonds National de la
Recherche Luxembourg



Internationaler wissenschaftlicher Kongress

« Geschlechternormativität und Effekte für Kindheit und Adoleszenz »

Unter der Schirmherrschaft von
Herrn Gesundheitsminister Mars Di Bartolomeo

24. - 29. September sowie am 26. Oktober 2012

Luxemburg



Transgender
Luxembourg



UNIVERSITÉ DU
LUXEMBOURG



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de la Santé

Inhaltsverzeichnis

Begrüßung	4
Registrierung	5
Kopfhörer / Simultanübersetzung	5
Informationen zu den Veranstaltungssprachen	5
Informationen zu den Veranstaltungsorten	6-10
Anfahrt mit dem Wohnmobil	10
Parkplätze	10-11
Fahrpreise	11-12
Informationen zu Luxemburg	12
Unterkünfte / Hotels	12-14
Restaurants	14-15
Kultur / Museen / Sehenswürdigkeiten	15-21
Tourist Office	21
Notfallnummern	22
Krankenhäuser	22
Botschaften	22-24
Weitere Informationen	24
Danksagung	24

Begrüßung

Liebe Teilnehmende,

Wir, von Transgender Luxemburg, möchten Sie herzlichst zu unseren diesjährigen internationalen Kongress, der vom 24. bis 29. September wie auch am 26. Oktober 2012 hier in Luxemburg stattfindet, begrüßen.

In dieser Informationsbroschüre möchten wir Ihnen wichtige Informationen zum Kongress und zu Luxemburg zur Verfügung stellen, damit Sie alle Informationen sofort zur Hand haben, wenn Sie Hilfe benötigen, etwas nachschlagen wollen oder Ihre weitere Freizeit gestalten möchten. Wir wünschen Ihnen einen schönen Aufenthalt hier im Großherzogtum Luxemburg.

Unser Dank gilt hierbei auch TENI, einem sehr kreativen Trans*-Team aus Irland, an deren Beispiel eines Dublin-Guides wir uns gerne orientiert haben.

Mit freundlichen Grüßen

Das Team von Transgender Luxemburg

Kongress

Registrierung

Zu allen Plenarsitzungstagen steht Ihnen ein Team am Empfang vor Konferenzsaal José Enschedé in der 2. Etage zur Verfügung. Dort erhalten Sie nach Einschreibung Ihre Konferenzmappe, ein Namensschild wie auch einen Kopfhörer ausgehändigt, wenn Sie bei der Einschreibung dies angegeben haben. Eine Teilnahmebescheinigung wird automatisch für die Teilnahme an den Workshops wie auch auf Wunsch für die Plenarsitzungen und das Rundtischgespräch ausgestellt.

Wir bitten Sie, gegen Ende einer jeden Veranstaltung einen Evaluationsbogen auszufüllen und ihn zusammen mit dem Kopfhörer am Empfang abzugeben. Sie erhalten dann Ihre Teilnahmebescheinigung, sofern Sie vor der Veranstaltung darum gebeten haben.

Kontakt Daten:

Transgender Luxembourg:
Dr. Erik Schneider
Handy: +352 691 14 10 72
Email: tgluxembourg@gmail.com

Genderbeauftragte der Universität Luxemburg:
Prof. Dr. Christel Baltes-Löhr
Tel.: + 352 46 66 44 9272
Email: christel.baltes-loehr@uni.lu
Campus Walferdange,
Route de Diekirch, L-7220 Walferdange

Kopfhörer/ Simultanübersetzung

Die Plenarsitzungen finden dreisprachig (FR-DE-EN) statt, einige Workshops zweisprachig (FR-DE) und einige ausschließlich in französischer oder deutscher Sprache. Im Programm ist die Originalsprache mit einem * gekennzeichnet.

Die Kopfhörer erhalten Sie zu Beginn der Veranstaltung bei der Einschreibung. Wir bitten Sie, diese in den Pausen zum Aufladen wieder abzugeben wie auch am Ende der Veranstaltung.

Infos zu den Veranstaltungssprachen:

Die Plenarsitzungen werden alle simultan in die französische (FR), deutsche (DE) und englische (EN) Sprache übersetzt.

Workshop 1 wird in deutscher Sprache gehalten.

Die Workshops 3, 5, 6, 9, werden in französischer Sprache gehalten.

Die Workshops 2, 7, 8, 10, 11 werden in französischer und deutscher Sprache gehalten.

Die Workshops 4, 12, 13 werden in französischer und deutscher Sprache gehalten, wobei eine Simultanübersetzung in die jeweils andere Sprache angeboten wird.

Informationen zu den Veranstaltungsorten

- **Abbaye de Neumünster**

Der Bau der Abtei Neumünster begann im Jahre 1606, nachdem die Benediktinerabtei Altmünster schwer beschädigt worden war. Sie umfasst eine Kirche, sowie 4 Gebäude und einen Innenhof. Nachdem das Kloster bis 1867 ein Militärhospital, dann bis 1980 ein Männergefängnis war, dient es heute zu sozio-kulturellen Zwecken.



Anfahrt zur Abtei Neumünster:

- Mit dem Auto

Wir empfehlen den Parkplatz in der Oberstadt oder den der "Brasserie" bei "Rives De Clausen" zu benutzen.

Vom Parkplatz "Saint-Esprit" - das ist der erste Parkplatz in der Innenstadt nach der "Vieux Pont" /Viaduc (= "alte Brücke") - gibt es einen öffentlichen Fahrstuhl der ins Grundviertel führt. Nach Verlassen des Fahrstuhls geradeaus, vorbei an der kleinen Brücke, dann nach links in die "Rue Münster" einbiegen in Richtung der Saint-Jean Kirche; das CCRN befindet sich am Ende der Straße.

Vom "Brasserie" Parkplatz bei Rives de Clausen, folgen Sie der "Rue de la Tour Jacob" und gehen Sie die Treppe der Wenzel-Gasse hinunter in Richtung der Abtei Neumünster.

- Mit dem Zug

Vom Hauptbahnhof aus nehmen Sie die Linie 23 von Gleis 5. Diese fährt von 8:00 bis 19:00 Uhr immer 19 und 49 Minuten nach der vollen Stunde. Von da an fährt sie um 20:35, 21:35 und um 22:35 (letzter Bus). Steigen Sie an der "Stadgronn-Bréck" aus (Endstation), überqueren Sie die kleine Brücke und biegen Sie nach links in die Rue Münster. Die Fahrt dauert 5-6 Minuten.

- Mit dem Flugzeug

Auf dem Luxemburger Flughafen nehmen Sie den Pendelbus in Richtung Luxemburg Stadt / Hauptbahnhof. Von dort nehmen Sie die Linie 23 von Gleis 5.

Die Plenarsitzungen finden im Saal José-Ensch statt. Dieser befindet sich auf der zweiten Etage. Der Name des Saals steht auf der Tür. Hier schon mal ein kleiner Blick ins Innere:



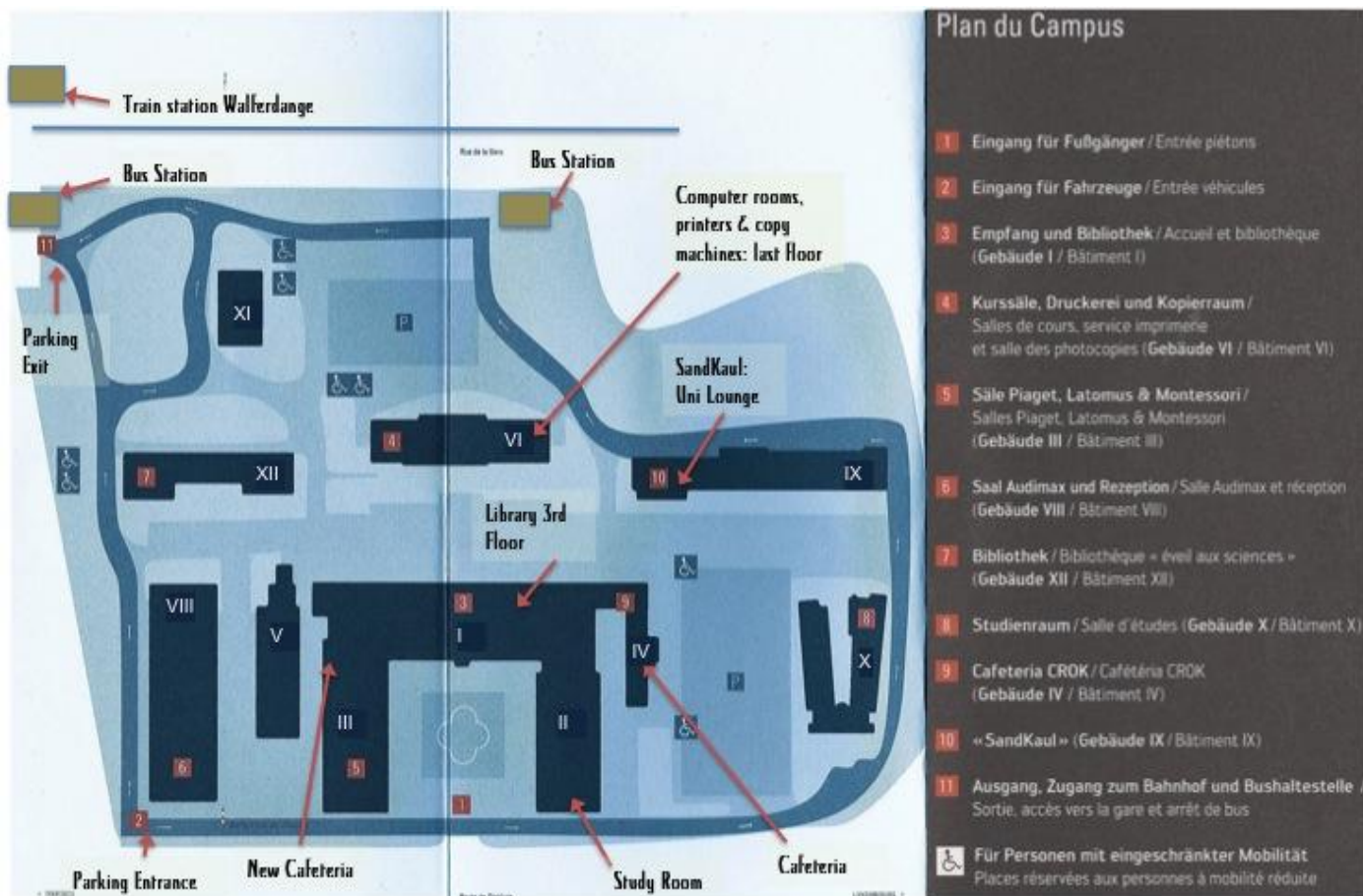
- **Universität Luxemburg**

Die Universität Luxemburg wurde 2003 gegründet und ist auf drei Standorte (Kirchberg, Limpertsberg, Walferdange) verteilt. An der Universität Luxemburg sind um die 5000 Studenten eingeschrieben. Die Forschung ist eine der Kernkompetenzen der Universität Luxemburg. Auf dem Campus Walferdange befindet sich die Fakultät für Sprachwissenschaften und Literatur, Geisteswissenschaften, Kunst und Erziehungswissenschaften (FLSHASE).



Workshop I findet in Gebäude VI (hohes Gebäude in der Mitte des Campus) in Walferdange in unterschiedlichen Sälen (04/109/204/311) statt.

Gemeinsamer Beginn wie auch Abschluss findet im Raum MONTESSORI (Hauptgebäude, linker Flügel, gegenüber dem Springbrunnen) statt.



Anfahrt zum Campus Walferdange:

Der Campus Walferdange ist zu erreichen mit:

- dem Bus der Linie 11

Der Bus der Linie 11 fährt alle 20 Minuten und die Fahrt dauert zwischen 20-25 Minuten. Man steigt dann bei der Haltestelle „Walferdange Gemeinde“ aus, von wo man nach ungefähr 5 Minuten Fußweg am Campus angelangt ist.

- dem Bus der Linie 290.

Dieser Bus fährt alle 20 Minuten, die Fahrt dauert etwa 18 Minuten. Man steigt bei der Haltestelle „Walferdange Gemeng“ aus.

- mit dem Zug.

Man nimmt am Hauptbahnhof den Zug, welcher jede Stunde um 20 nach, Richtung Ettelbrück, oder um 10 vor, Richtung Wiltz fährt. Die Fahrt dauert etwa 9 Minuten. Man steigt am Bahnhof Walferdange aus. Der Campus befindet sich direkt hinter dem Bahnhof.

- **Maison de l'Europe: Centre d'information européen**

Seit Februar 2006 befinden sich im Erdgeschoss der Maison de l'Europe das luxemburgische Informationsbüro des Europaparlaments und die Vertretung der europäischen Kommission in Luxemburg. Das Maison de l'Europe ist im historischen Zentrum Luxemburgs, an der Ecke Marché-aux-herbes und der rue de la Boucherie ansässig.



Anfahrt zum Maison de l'Europe:

Zum Maison de l'Europe gelangt man vom Hamilius aus zu Fuß. Vom Hauptbahnhof aus, nimmt man den Bus zum Hamilius, wobei alle städtische Busse zu der Haltestelle „Hamilius“ fahren. Die Fahrt dauert etwa 5 Minuten.

- **Jugendtreff Hesper**



Anfahrt zum Jugendtreff Hesper:

Nach Hesperange gelangt man vom Hauptbahnhof in Luxemburg, mit dem Bus der Linie 16. Dieser fährt im 10 Minutentakt. Die Fahrt dauert ungefähr 10 Minuten, und man steigt bei der Haltestelle „Hesper Cité“ aus.

Anfahrt mit dem Wohnmobil

In Luxemburg kann man mit dem Wohnmobil zwar überall parken, aber das Übernachten auf öffentlichen Parkplätzen ist nicht gestattet. Die einzige Ausnahme sind Autobahnraststätten. Das Campen ist ausschließlich auf Camping-Plätzen erlaubt. Es gilt hier der Unterschied zwischen Übernachten und Campen wie auch in der deutschen StVO beschrieben. Es gibt nur wenige Ecken wo man mit dem Wohnmobil nicht parken darf. Die beste Lösung ist ein Camping-Platz. Der Camping-Platz "Kockelscheuer" ist bis 31 Oktober geöffnet und bietet alle Annehmlichkeiten. Für Freunde des Schlittschuhlaufs sei erwähnt, dass sich gleich nebenan die größte überdachte Eispiste des Landes befindet. Epikurischen Freuden kann man auf der Kockelscheuer ebenfalls frönen.

Die Abbaye Neumünster liegt an einer ziemlich unzugänglichen Stelle in der Unterstadt von Luxemburg. Parkmöglichkeiten gibt es dort kaum bis gar nicht. Allerdings ist es sehr einfach per Bus vom Parking Kockelscheuer in die Stadt bis zum Hauptbahnhof zu kommen, und von dort aus, kann man dann entweder per Bus in die Innenstadt fahren, und dann per Aufzug zur Abbaye Neumünster runterfahren. Oder einen der Busse zur Unterstadt nehmen (AVL Linie 23). Dann sieht man außerdem einen der schönsten Teile der Altstadt von Luxemburg.

Vom Hauptbahnhof hat man es aber auch einfach zum Campus Walferdingen zu kommen, nämlich per Zug. Der Bahnhof ist genau hinter dem Uni-Campus. Es gibt allerdings auch etliche Buslinien die den Campus bedienen (AVL Linie 11, RGTR Linie 290), aber der Zug ist das praktischste. Zum Campus Walferdingen kann man aber auch ohne Probleme mit dem Wohnmobil fahren. Genau gegenüber befindet sich ein öffentlicher Parkplatz. Man sollte allerdings früh dran sein, und sich des ewigen Staus um die Hauptstadt nicht fürchten. Am besten, ab Kockelscheuer: Autobahn Richtung Arlon (Belgien), Abfahrt Bridel, Hin nach Bereldingen, Walferdingen. Der Campus liegt im Zentrum des Ortes, gleich neben der Kirche. Wenn man mit dem Taxi dorthin fahren möchte, muss man schon damit rechnen dass die Fahrt sehr teuer werden kann.

Hier noch der Link zum Camping Platz Kockelscheuer, wo man auch seinen Platz reservieren kann:

Web: www.camp-kockelscheuer.lu

Parkplätze:

Parkplätze in der Nähe von der Abbaye Neumünster:

Parking Brasserie

Rives de Clausen

Rue Emil Mousel

L-2165 Luxemburg, Tel: 26 47 82 90

Parking Saint-Esprit

Pl. du St. Esprit, L-1475 Luxembourg, Tel: 26 47 82 12

Sonstige Parkplätze in der Innenstadt:

Parking Aldringer

rue Aldringer, L-1118 Luxembourg, Tel: 26 47 83 47

Parking Clairefontaine

19, r. du St. Esprit, L-L-1475 Luxembourg, Tel: 26 47 83 48

Parking des Martyrs “Rousegaertchen”

Av. De la Liberté, L-1930 Luxembourg, Tel: 40 00 55-1

Parking du Théâtre

Pl. du Théâtre, L-2613 Luxembourg, Tel: 22 01 05-1

Parking Luxexpo

10, circuit de la Foire International, L- 1347 Luxembourg,
Tel: 48 13 36-1

Parking Neippert

43, r. du Fort Neippert, L-2230 Luxembourg, Tel: 27 48 95 07

Parking Place de l’Europe

Pl. de l’Europe, L-1499 Luxembourg, Tel: 26 00 81 15

Parking R.P. Schuman

Rund point Schuman, L-2525 Luxembourg, Tel: 26 47 82 70

Parking Rocade

r. du Laboratoire, L-1911 Luxembourg, Tel: 27 48 95 08

Parking Stade

Rte. d’Arlon, L-1150 Luxembourg, Tel: 26 97 61 38

Parking Trois Glands

Pl. de L’Europe, L-1499 Luxembourg, Tel: 26 09 40 39

Informationen zu den Fahrpreisen:

Die Fahrkosten für die öffentlichen Transportmittel betragen 1,50€ für 2 Stunden. Damit können Sie mit jedem Bus und auch mit dem Zug in ganz Luxemburg fahren. Haben Sie vor, länger als 2 Stunden zu fahren, gibt es noch die Möglichkeit eine Tagesfahrkarte für 4€ zu kaufen, mit der Sie auch alle öffentlichen Verkehrsmittel in Anspruch nehmen können. Die Tagesfahrkarte ist bis zum nächsten Tag um 8 Uhr gültig. Man kann sich auch ein „Carnet“ besorgen, da sind 5 Tagesfahrkarten zum Preis von 4 drin. Das wären dann 16€. Wenn Sie noch weitere Informationen zu den einzelnen Fahrplänen oder auch zu den Preisen haben möchten, dann wenden Sie sich an die Mobilitéits Zentral:

11, pl. De la Gare, L- 1616 Luxembourg

Tel: 24 65 24 65, Web: www.mobiliteit.lu

Ebenfalls gibt es die Möglichkeit mit einem Taxi zum gewünschten Ort zu gelangen. Hier variieren die Preise zwischen den unterschiedlichen Taxiunternehmen. Sie können aber ungefähr mit 20€ bis 25€ innerhalb von Luxemburg-Stadt rechnen.

City-Taxis

109, r. des Maraichers, L-2124 Luxembourg

Tel: 48 00 58, Web: www.citytaxis.lu

Taxi Lorscheid Sarl
106, r. Eugène Welter, L-2723 Howald
Tel: 49 16 76, Web: www.taxis-lorscheid.com

Taxi Nunes & Fils Sarl
33, r. du 9 Mai 1944, L-2112 Howald
Tel: 48 53 83, Gsm: 621 15 85 28
Web: www.taxinunes.com

Einige Worten zu Luxemburg:

Das Großherzogtum Luxemburg liegt im Herzen Westeuropas zwischen Belgien, Deutschland und Frankreich. Das Land gliedert sich in zwei natürliche Regionen: das Ösling im Norden sowie das Gutland mit dem Moseltal im Osten und dem „Minettebecken“ im Süden. Die Gesamtfläche des Landes beträgt 2 586 km². In Luxemburg leben insgesamt 518 353 Menschen. Davon sind 291 831 (56,96 %) Luxemburger und 220 522 (43,04%) Ausländer. Wobei die Portugiesen den größten Ausländeranteil (16,08%) Luxemburgs ausmachen, gefolgt von den Franzosen (6,14 %), Italiener (3,52 %) und den Belgier (3,3%). In Luxemburg herrscht ein gemäßigtes Klima ohne Extreme. Die durchschnittliche Temperatur schwankt zwischen 0 °C im Januar und 18 °C im Juli. Die vier größten Flüsse des Großherzogtums sind die Mosel, die Sauer, die Our und die Alzette. Das Staatsgebiet gliedert sich in 3 Distrikte (Luxemburg, Diekirch, Grevenmacher), 12 Kantone, 116 Gemeinden und 4 Wahlbezirke. Das Großherzogtum Luxemburg ist eine parlamentarische Demokratie in Form einer konstitutionellen Monarchie. Das Staatsoberhaupt ist Großherzog Henri. In Luxemburg gibt es 3 anerkannte Hauptsprachen, Luxemburgisch, Französisch und Deutsch. Die Hauptstadt Luxemburgs ist Verwaltungssitz der Europäischen Union, des Europäischen Gerichtshofs, des Europäischen Rechnungshofs, des Sekretariats des Europäischen Parlaments, der Europäischen Investitionsbank, der Dienststellen der Europäischen Kommission und der Europäischen Finanzstabilisierungsfazilität. Luxemburg ist außerdem Tagungsort des Rates der Europäischen Union.

Einige Wörter auf Lëtzebuergesch:

Moien	Guten Tag
Äddi	Auf Wiedersehen
Jo	Ja
Nee	Nein
Wann ech gelift	Bitte
Merci	Danke
Gär geschitt!	Gern geschehen!
Wéi geet et?	Wie geht's?

Unterkünfte und Hotels:

Albert Premier
2a, rue Albert Premier, L-1117 Luxembourg
Tel: 44 74 41,
E-mail: info@albert1er.lu, Web: www.albert1er.lu
Preis Einzelzimmer: 55,00€
Preis Doppelzimmer: 95,00€

Bella Napoli

4, r de Straßburg, L- 2560 Luxembourg, Tel: 49 33 67

Preis Einzelzimmer: 46,00€

Preis Doppelzimmer: 60,00€ (?)

Carlton

7-9, rue de Strasbourg, L-2561 Luxembourg

Tel: 26 96 60

E-mail: carlton@pt.lu; Web: www.carlton.lu

Preis Einzelzimmer: 95,00€

Preis Doppelzimmer: 110,00€

City Hotel

Coin Avenue de la Liberté

1, rue de Straßburg, L-1021 Luxembourg

Tel: 29 11 22-1, E-mail: mail@cityhotel.lu, Web: www.cityhotel.lu

Preis Einzelzimmer: 90,00€

Preis Doppelzimmer: 120,00€

Golden Tulip Hotel Central Molitor

28, avenue de la Liberté, L-1930 Luxembourg

Tel: 48 99 11

E-mail: reservations@goldentulipcentralmolitor.com

Web: www.goldentulipcentralmolitor.com

Italia

15-17 rue d'Anvers, L-1130 Luxembourg

Tel: 48 66 26-1, E-mail: italia@euro.lu

Preis Einzelzimmer: 70,00€

Preis Doppelzimmer: 80,00€

Marco Polo

27, rue du Fort Neipperg, L-2230 Luxembourg, Tel: 40 64 14-1

E-mail: mail@marco-polo.lu, Web: www.marco-polo.lu

Preis Einzelzimmer: 55,00€

Preis Doppelzimmer: 95,00€

Parc Plaza

5, av. Marie Thérèse, L-2132 Luxembourg

Tel: 45 61 41-1, E-mail: reception.bellevue@goeres-group.com

Web: www. goeres-group.com

Das Parc Plaza bietet Sonderkonditionen für die Teilnehmende am Kongress.

Parc Belle-Vue

5, av. Marie Thérèse, L-2132 Luxembourg

Tel: 45 61 41-1, E-mail: reception.bellevue@goeres-group.com

Web: www. goeres-group.com

Preis Einzelzimmer: 109,00€

Preis Doppelzimmer: 129,00€

Suite Novotel
13, avenue J.F. Kennedy, L-1855 Luxembourg
Tel: 27 04-0
E-mail: h7206@accor.com, Web: www.suitehotel.com
Preis Einzelzimmer: 89,00€
Preis Doppelzimmer: 89,00€

Youth Hostel Luxembourg City
2, rue du Fort Olisy, L-2261 Luxembourg
Tel: 22 68 89 20, Web: www.youthhostels.lu
Preis 4- bis 6-Bettzimmer: 24,00€

Restaurants:

A Capital (italienisch/französisch)
50, rue Ste. Zithe, L-2763 Luxembourg
Tel: 29 80 41, Preis: 4,50 – 20,50€

Akula (französisch/luxemburgisch)
35, rue du Fort Elisabeth, L-1463 Luxembourg
Tel: 26 19 63 72; Preis: 8,20 – 18,60€

Amarine (Mittelmeer)
5, rue A. Wecker, L-2721 Luxembourg
Tel: 42 22 63; Preis: 4,90 – 24,90€

Athena (griechisch)
56, rue Adolphe Fischer, L- 1520 Luxembourg
Tel: 26 48 37 51

Au plaisir de vivre (vegetarisch)
143, rue de Hollerich, L-1741 Luxembourg
Tel: 48 18 06; Preis: 10,80€

Bacchus (italienisch)
32, rue du Marché-aux-Herbes, L-1728 Luxembourg,
Tél : 47 13 97 ; Preis: 25€

Banana's (französisch)
9, avenue Monterey, L-2163 Luxembourg
Tel: 621 734 304; Preis: 6,00 – 19,50€

Bay of Bengal (indisch)
79, rue de Bonnevoie, L-1260 Luxembourg
Tel: 27 12 56 06; Preis: 8,50 – 12,50€
Bella Napoli (italienisch/international)
4, rue de Strasbourg, L-2560 Luxembourg
Tel: 49 33 67; Preis: 7,80 – 30,10€

Himalaya (indisch)
8, rue de Rollingergrund, L-2440 Luxembourg
Tel: 25 23 85; Preis: 4, 25 – 22, 95€

Kimchi (japanisch)
174 route d'Arlon, L-8010 Strassen, Tel: 26 31 31 61

La Farinelle (italienisch)
Pizzeria- Restaurant
13, r. Edward Steichen, L-2540 Luxembourg
Tel: 26 43 17 62

Lama's Temple (asiatisch)
5, rue Alphonse Weicker, L- 2721 Luxembourg
Tel: 27 04 86 01 ; Preis: 5,85 - 22,80€

Le Palais de Chine
18-20, rue de l'Eau, L- 1449 Luxembourg
Tel: 46 02 83 ; Preis: 7,80 – 23,80€

Matese (französisch/italiensich)
89, rue de Bonnevoie, L-1260 Luxembourg
Tel: 40 79 86; Preis: 8,30 – 24,50€

Mesa Verde (vegetarisch)
11, rue du St. Esprit, L-1500 Luxembourg
Tel: 46 41 26; Preis: 12,90 – 24,95€

Namasté (asiatisch)
19, r, de Straßburg, L-2561 Luxembourg
Tel: 26 12 31 21, Web: www.namaste-restaurant.com
Preis: 5,50 – 21,95€

New Confucius
187, rue des Aubépines, L-1145 Luxembourg
Tel: 22 19 75; Preis: 5,50 - 21,50€
Odeon (portugiesisch)
10, rue Munchen-Tesch, L-2173 Luxembourg
Tel: 43 65 30; Preis: 5,50 – 21,00€

Taj Mahal (indisch)
2, r. de Strasbourg, L-2560 Luxembourg, Tel: 40 59 41

Tibet
39, rue Sainthe-Zithe, L-2763 Luxembourg
Tel: 26 48 25 59; Preis: 5,00 – 20,50€

Kultur in Luxemburg:

Casino Luxembourg - Forum d'Art Contemporain
41, rue Notre-Dame, L-2240 Luxembourg
Tel: 22 50 45
E-mail: info@casino-luxembourg.lu
Web: www.casino-luxembourg.lu

Das Casino Luxembourg- Forum d'Art Contemporain veranstaltet das ganze Jahr über Ausstellungen zum Thema zeitgenössische Kunst, die die Vielfältigkeit, aber auch die Komplexität der Kunst von heute veranschaulichen soll. Ein internationales Ausstellungsprogramm, größtenteils auf jungen Künstler beruhend, ermöglicht einen umfassenden Einblick in das zeitgenössische künstlerische Schaffen.

Ausstellung:

16.09. - 16.12.2012

Atelier Luxembourg. Making of

Öffnungszeiten:

Montags & mittwochs & freitags 11:00 – 19:00

Donnerstags 11:00 – 20:00

Wochenende & Feiertage 11:00 – 18:00

Dienstags geschlossen

Eintrittspreise:

Erwachsene: 4,00€

18-25 Jährige: 3,00

Kinder – Studenten (0- 25): freier Eintritt

Senioren > 60 Jahren: 3,00€

Donnerstags von 18:00 – 20:00: freier Eintritt

Musee d'Art Moderne Grand-Duc Jean (Mudam)

3, Parc Dräi Eechelen

L-1499 Luxembourg

Tel: 45 37 85 1

E-mai: info@mudam.lu

Web: www.mudam.lu

Mudam, Museum für zeitgenössische Kunst in Luxemburg, setzt sich für eine Vielfalt künstlerischer Disziplinen ein. Seine Sammlung und sein Ausstellungsprogramm stehen für die Tendenzen des zeitgenössischen Kunstschaffens und halten die Besucher ständig über neue künstlerische Arbeitsweisen auf dem Laufenden, auf nationaler wie auf internationaler Ebene. Derzeit besteht die Sammlung aus ca. 200 Kunstgegenständen von über 100 internationalen Künstlern.

Ausstellungen:

bis 16.09.2012

Sarah Sze

21.03. - 04.11.2012

Les Détours de l'abstraction. Collection Mudam

02.06. - 09.09.2012

Sanja Ivekovic'

02.06. - 16.09.2012

Emily Bates

Filipa César

Simon Evans

Steven C. Harvey

06.10. - 05.01.2013

Atelier Luxembourg. The Venice Biennale Projects 1988-2011

Öffnungszeiten

Mittwochs bis freitags von 11 bis 20 Uhr

Samstags bis montags von 11 bis 18 Uhr

Dienstags geschlossen

Eintrittspreise

Erwachsene: 5 €

Junge Erwachsene < 26 Jahren : 3€

Senioren > 60 ans : 3 €

Studierende: < 21 Jahren < 26 ans : freier Eintritt

Kinder: freier Eintritt

Mittwochs von 18 bis 20 Uhr freier Eintritt

Anfahrt:

Bus der Linien 1, 16, Eurobus / Haltestelle Philharmonie/Mudam

Musée Dräi Eechelen: Festung, Geschichte, Identitäten

5, Park Dräi Eechelen, L-1499 Luxemburg-Kirchberg

Tel: 26 43 35, E-mail: info@m3e.etat.lu

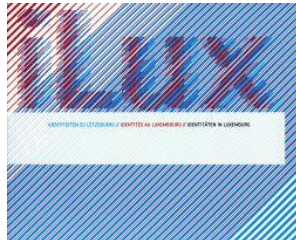
Web: www.museedraieechelen.lu

Die Geschichte der Festung, aus der jetzt nach Restaurierungsarbeiten das Museum entstanden ist, sowie ihr Einfluss auf die nationale Geschichte wird im Erdgeschoss erläutert. Im ersten Stockwerk befinden sich ein Auditorium und Wechselausstellungsräume.

Ausstellungen:

seit dem 15.07.2012

I-Lux, Identitäten in Luxemburg



Wie soll man ein so unklares und polemisches Thema, wie das der „Identität“ angehen? Die Universität Luxemburg hat sich dem Thema auf zwei Art und Weisen genähert: Wichtig ist es auf den Punkt zu kommen und die sehr politische Vorstellung, die man von diesem Thema hat, zu entdramatisieren. Es soll gezeigt werden, dass eine Person sich nicht nur durch ihre nationale Identität definiert, sondern auch durch ihr Geschlecht, ihre Art, ihren Körperbau (Alter, Gesundheitszustand), ihr soziales Umfeld, ihren geographischen Aufenthaltsort, ihre Sprachen und ihre Werte. Der Besucher wird jedes Mal aufs Neue mit seinem eigenen Abbild und seiner Definition von sich selbst konfrontiert. Die Ausstellung liefert keine vorgefassten Antworten, sondern sie lädt dazu ein, sich Gedanken über ebendiese Fragen zu machen.

Öffnungszeiten:

Montags bis sonntags von 10 bis 18 Uhr

Mittwochs von 10 bis 20 Uhr

Dienstags geschlossen

Eintrittspreis:

Bis Ende des Jahre 2012: freier Eintritt.

Anfahrt:

Busse der Linie 1, 16, Eurobus / Haltestelle Philharmonie/Mudam

Musee d'Histoire de la Ville de Luxembourg

14, r. du St. Esprit, L-1475 Luxembourg

Tel: 47 95 – 4500, E-mail: mhvl@2musees.vdl.lu

Web: www.mhvl.lu

Der Besucher kann die Geschichte der Stadt anhand von Originalobjekten und topografischen Modellen sowie mit Unterstützung eines interaktiven Multimedia-Systems entdecken.

Anschließend wird in fünf thematischen Abteilungen die jüngere Stadtgeschichte präsentiert und durch Arbeiten zeitgenössischer Künstler vertieft. Auf den drei oberen Etagen finden regelmäßig große Wechselausstellungen statt.

Ausstellungen:

08.06.2012-31.03.2013

ABC – Luxemburg für Anfänger... und Fortgeschrittene!

13.10.2012-31.03.2013

Atelier Luxembourg. Lex und Pit Weyer, Plakate

Öffnungszeiten:

Dienstags – sonntags 10:00 – 18:00

Donnerstags bis 20:00

Montags geschlossen

Eintrittspreise:

Erwachsene: 5€

Senioren ab 60 Jahren: 3€

Kinder bis 18 Jahren und Studierende: freier Eintritt

Donnerstags von 17:00 bis 20:00: freier Eintritt

Musee memorial de la Déportation

3 A, rue de la Déportation, L-1024 Luxembourg

Tel: 24 78-81 91; Web: www.secondeguerremondiale.public.lu

Das schwere Schicksal der Luxemburger Bevölkerung, die während des Zweiten Weltkrieges umgesiedelt wurde, wird hier dargestellt. Die Ausstellung enthält folgende Abteilungen: Nazibesatzung, Widerstand, Judenverfolgung, Zwangsrekrutierung, Umsiedlung.

Öffnungszeiten:

Montags bis donnerstags von 9 bis 11 Uhr und von 14 bis 17 Uhr

Eintritt frei

Musee National d'Histoire et d'Art

Marché-aux-Poisson, L-2345 Luxembourg

Tel: 47 93 30 1; E-mail: musee@mnha.etat.lu

Web: www.mnha.lu

Das Konzept besteht aus einem chronologisch gestalteten Rundgang durch 10 Geschosse, davon 5 Untergeschosse. Von der Vorgeschichte bis hin zu den neuesten Kunstexperimenten kann der Besucher beim Auf- und Abstieg durch die Museumsetagen die Epochen der Geschichte entdecken. Die Kunstabteilung umfasst eine Sammlung alter Meister, sowie Sammlungen moderner und zeitgenössischer Kunst aus Luxemburg und dem Ausland.

Ausstellungen:

05.10. - 17.02.2013

Schätze aus Kamigata. Japanische Holzschnitte aus Osaka und Kyoto 1780-1880

Dienstags – sonntags 10:00 – 18:00

Donnerstags 10:00 – 20:00

Montags geschlossen

Eintrittspreise:

Erwachsene: 5€

Senioren ab 60 Jahren: 3€

Kinder bis 18 Jahren und Studenten: freier Eintritt

Donnerstags von 17:00 – 20:00 freier Eintritt

Musee National d'Histoire Naturelle

25, rue Münster, L-2160 Luxembourg, Tel: 46 22 33 1

E-mail: musee-info@mnhn.lu, Web: www.mnhn.lu

Das Musee National d'Histoire Naturelle ist das größte Museum dieser Art in der Großregion und beherbergt zoologische, botanische, paläontologische sowie mineralische Sammlungen.

Ausstellungen:

26.04. - 16.09.2012

Planet der Wälder

02.10. - 06.01.2013

Humanofolie

Öffnungszeiten:

Dienstags bis sonntags von 10 bis 18 Uhr

Eintrittspreise:

Erwachsene: 4,50€

Senioren > 65 Jahren: 3€

Kinder und Erwachsene < 21 Jahren: freier Eintritt

Studierende mit Studentenkarte < 26 Jahren: freier Eintritt

Villa Vauban – Musée d'Art de la Ville de Luxembourg

18, rue Emile Reuter, L-2090 Luxembourg, Tel: 47 96 – 49 02

E-mail: villavauban@2musees.vdl.lu, Web: www.villavauban.lu

Die Villa Vauban ist die Kunstgalerie der Stadt. Sie wurde am 1.Mai.2010 nach rund fünfjähriger Bauzeit eröffnet, dessen Schwerpunkte auf der niederländischen Malerei des 17. Jh. und der französischen Landschafts- und Historienmalerei des 19. Jh. liegen.

Ausstellung:

27.04.-14.10.2012

Brueghel, Cranach, Tizian, van Eyck.

Meisterwerke aus der Sammlung Brukenthal

Öffnungszeiten:

Montags – sonntags 10:00 – 18:00

Freitags von 10:00 bis 21:00

Dienstags geschlossen

Eintrittspreise:

Erwachsene: 5€

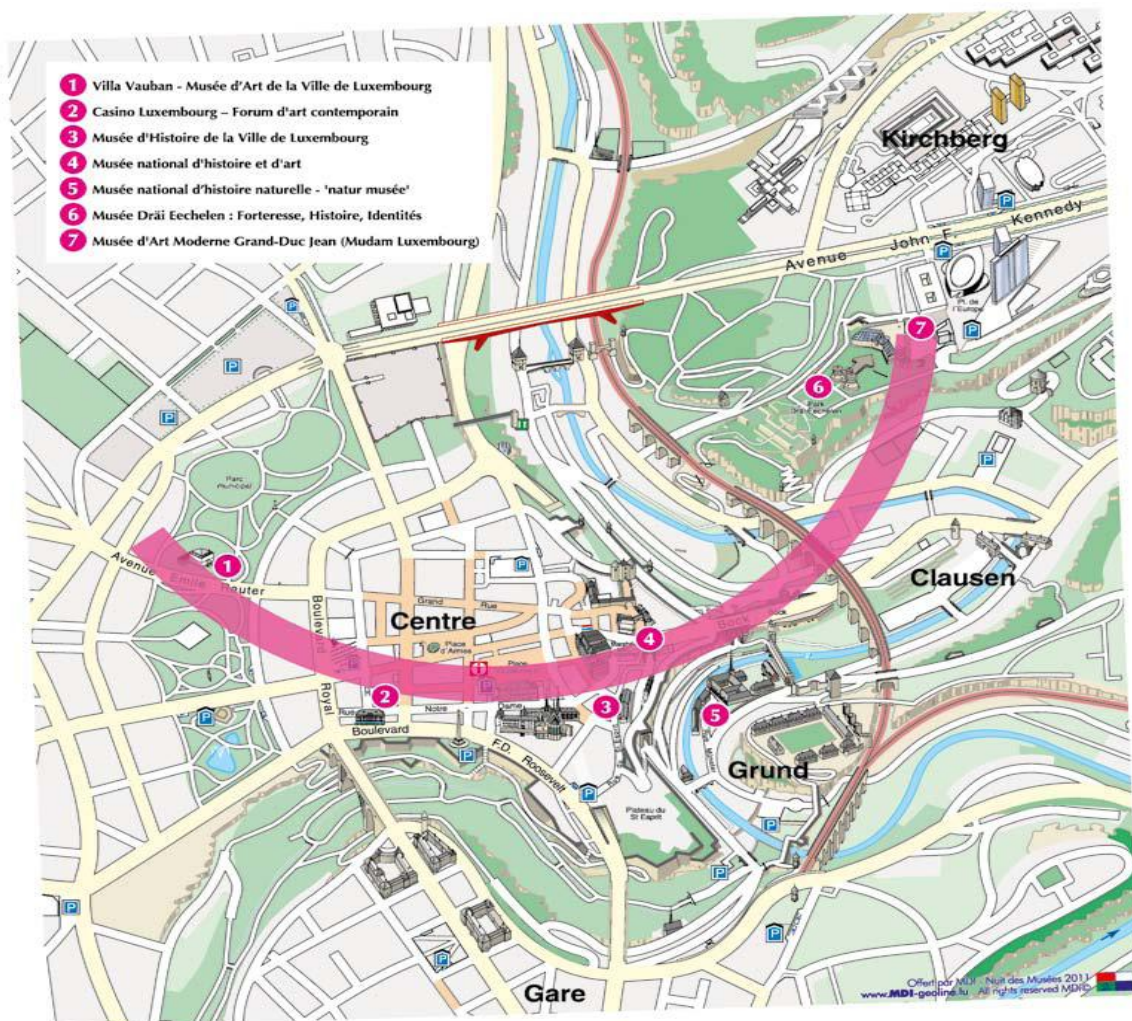
Senioren > 65 Jahren: 3€

Von 21 bis 26 Jahren: 3€

Unter 21 Jahre: freier Eintritt

Studenten < 26: freier Eintritt

Freier Eintritt freitags von 18:00 – 21:00



Sehenswürdigkeiten:

- Cathédrale Notre-Dame

Die Kathedrale Unserer Lieben Frau wurde zwischen 1613 und 1621 von Jesuiten errichtet. Der Architekt war Bruder Johannes de Block, der die Pläne einer Hallenkirche im spätgotischen Stil entwarf. Die Kirche wurde 1870 zur Kathedrale erhoben. In der Krypta führt eine Treppe zum Mausoleum der Großherzoglichen Familie.

- Denkmal der Großherzogin Charlotte

Die Statue der Großherzogin Charlotte auf dem Clairefontaine-Platz wurde von dem Pariser Bildhauer Jean Cardot entworfen. Die offizielle Einweihung der 2,75m hohen Bronzestatue war am 29.04.1990. Die von den Luxemburgern sehr verehrte Großherzogin regierte zwischen 1919 und 1964.

- „Gëlle Fra“

Das Mahnmal der „Goldenen Frau“ auf dem Konstitutionsplatz wurde 1923 zum Gedenken an die im Ersten Weltkrieg gefallenen Soldaten errichtet. Es besteht aus einer goldenen Frauengestalt und einem schlanken Steinobelisk. Das Denkmal wurde von den Nazis zerstört. Erst 1984 erhielt es nach umfassenden Restaurierungsarbeiten sein ursprüngliches Aussehen zurück. Das Denkmal ist heute Symbol für Freiheit und Widerstand des Luxemburger Volkes.

- Palais grand-ducal

Der großherzogliche Palast wurde in mehreren Etappen errichtet. Der älteste Teil wurde von 1572 bis 1573 gebaut. Er ist im Renaissance-Stil gehalten, aber die Verzierung der Frise, die die Etagen und Fenster trennen, zeigt einen deutlichen spanisch-maurischen Einfluss. Das Gebäude diente lange als Rathaus und wurde im 18. Jh. durch ein Bauwerk erweitert, das dann zugunsten eines im französischen Renaissancestil gebauten Gebäude verschwunden ist. Seit 1890 ist der Palais grand-ducale die Stadtresidenz der Großherzoglichen Familie.

- Petrus-Kasematten und Bock-Kasematten

Seit Ende des 12. Jhs. wurde die Stadt Luxemburg durch eine große Ringmauer geschützt, und im 16. und 17Jh. ließ das Festungsnetz Luxemburg zum „Gibraltar des Nordens“ werden. Heute können zahlreiche Überreste der Festung Luxemburg besichtigt werden. Darunter die Petrus- und die Bock Kasematten.

Tourist Office:

Wenn Sie weitere Informationen zu den Sehenswürdigkeiten in Luxemburg haben wollen, dann wenden Sie sich an das:

Luxembourg City Tourist Office

30, place Guillaume II, L-1648 Luxemburg

Tel: 22 28 09, E-mail: touristinfo@lcto.lu, Web: www.lcto.lu

Öffnungszeiten

01.04.-30.09.:

montags bis samstags von 9 bis 19 Uhr

sonntags von 10 bis 18 Uhr

01.10.-31.03.:

montags bis samstags von 9 bis 18 Uhr

sonntags von 10 bis 18 Uhr

Notfallnummern:

Polizei: 113
Rettungsdienst: 112

Krankenhäuser:

Centre Hospitalier de Luxembourg
4, r. Nicolas-Ernest Barblé, L-1210 Luxembourg
Tel: 44 11- 11

Clinique d'Eich
78, r. Eich, L-1460 Luxembourg, Tel: 44 11 12

Hopital Kirchberg
9, r. Edward Steichen, L-2540 Luxembourg
Tel: 24 68-5500

Zithaklinik
36, r. Saint Zithe, L-2763 Luxembourg; Tel: 4 97 76-1

Adressen von Botschaften und Konsulaten:

Botschaft von Algerien in Brüssel
207-209, avenue Molière, B-1030 Bruxelles
Tel: 0032 2 343 50 78 ; www.algerian-embassy.be



Botschaft von Belgien:
4, r. des Girondins, L-1626 Luxembourg
Tel: 44 27 46-1, E-mail: consulat@diplobel.org



Botschaft von Dänemark:
4, r. des Girondins, L-1626 Luxembourg
Tel: 22 21 22-1, E-mail: luxamb@um.dk



Botschaft von Deutschland:
20-22, av. Emile Reuter, L-2420 Luxembourg
Tel: 45 35 45-1



Botschaft von Frankreich:
8 b, boulevard Joseph II, L-1840 Luxembourg
Tel: 45 72 71-1



Botschaft von Großbritannien:
5, boulevard Joseph II, L-1840 Luxembourg
Tel: 22 98 64, E-mail: britemb@pt.lu



Botschaft von Irland

28, route d'Arlon L-1140 Luxembourg
Tél: 45 06 10 E-mail: ireland@pt.lu



Botschaft von Italien:

5, r. Marie-Adelaide, L-2128 Luxembourg
Tel: 44 36 44-1



Botschaft von Kamerun:

95, rue des Bruyres, L-1024 Luxembourg
Tel: 40 10 91



Konsulat von Kanada:

15, r. Guillaume Schneider, L-2522 Luxembourg
Tel: 26 27 05 70; E-mail: canada@pt.lu



Botschaft der Niederlande:

6, r. Sainte Zithe, L-2763 Luxembourg
Tel: 22 75 70; E-mail: nlgolux@pt.lu



Konsulat von Norwegen:

10, rue de la gare, L-3236 Bettembourg
Tel: 51 18 80; E-mail: notdoern@pt.lu



Botschaft von Österreich:

3, r. des Bains, L- 1212 Luxembourg
Tel: 47 11 88 ; 22 69 57-1
E-mail: luxemburg-ob@bmaa.gv.at



Botschaft von Portugal:

24, r. Guillaume Schneider, L- 2522 Luxembourg
Tel: 46 61 90-1



Konsulat von Schweden

5, place de la Gare, L-1616 Luxembourg
Tel: 26 64 61; E-mail: sweconlux@carnegie.lu



Botschaft der Schweiz:

25A, boulevard Royal, L-2449 Luxembourg
Tel: 22 74 74-1; E-mail: vertretung@lux.rep.admin.ch



Botschaft von Spanien:

4, bd Emmanuel Servais, L-2535 Luxembourg
Tel: 46 02 55; E-mail: embesplu@pt.lu



Konsulat von Tunesien:

11, route de Longwy, L-8080 Bertrange, Tel: 45 02 04



Botschaft von Uganda in Brüssel

317, Avenue de Tervueren B-1150 Brussels

Tel. 0032 2 76 25 825

E-mail: contactugandaembassy@gmail.com

www.ugandamission-benelux.org

Weitere Informationen:

Camerlux: Association des Camerounais du Grand-Duché de Luxembourg

1, rue Félix Blochausen, L-1243 Luxembourg

Centre Culturel Abbaye de Neumünster

28, rue de Münster, L-2160 Luxembourg

Tel: 26 20 52 1, E-mail: contact@ccrn.lu, Web: www.ccrn.lu

Jugendtreff Hesper

365, rte de Thionville, L-5885 Hesperange

Tel: 26 36 02 88, Web: jugendtreffhesper.lu

Maison de l'Europe: Centre d'information européen

7, rue du Marché-aux-Herbes, L-1728 Luxembourg

Tel: 43 01 – 37833

Universität Luxemburg: Campus Walferdange

Route de Diekirch, L-7220 Walferdange

Tel: 46 66 44 – 9000, Web: www.uni.lu

Danksagung:

Wir bedanken uns herzlich bei allen Unterstützenden, ohne die die Organisation und Durchführung des Kongresses nicht möglich gewesen wäre. Neben den vielen Ungenannten gilt dieser insbesondere:



Fonds National de la
Recherche Luxembourg



CENTRE POUR L'ÉGALITÉ
DE TRAITEMENT



MINISTÈRE DE L'ÉDUCATION NATIONALE
ET DE LA FORMATION PROFESSIONNELLE
Service de coordination de la recherche
et de l'innovation pédagogiques et technologiques



ORK
Ombuds-
Comité
fir d' Rechter
vum Känd



Jugend Treff
Hesper

